

Bonn, den 16. März 2018

Beschlussausfertigung: Finanzierung des festival contre le racisme im Mai 2018

Antragssteller: Lena Schmoll und Sabrina Einig (Beratung für Studierende mit Kind (Sozialreferat))

Sitzung des Beschlusses: 1. ordentliche Sitzung

Datum der Sitzung: 14.03.2018

Empfänger des Beschlusses: AStA-Vorsitz, AStA-Finanzreferat, AStA-Kulturreferat

Das XL. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrichs-Wilhelm-Universität Bonn hat in seiner

1. ordentlichen Sitzung vom 14. März 2018

mehrheitlich angehängten

Antrag des AstA-Vorsitzes und AStA-Kulturreferat zur Finanzierung des festival contre le racisme im Mai 2018 an der Universität Bonn

beschlossen.



Daniel Dejcman
- Erster SP-Sprecher -

Anlage:
Beschlossener Antrag

Referat für Kultur und studentische Initiativen

und

Vorsitz

AStA der Universität Bonn

Nassestr. 11

53113 Bonn

Mail: kultur@asta.uni-bonn.de

vorsitz@asta.uni-bonn.de

03.03.2018

**Antrag: Finanzierung des *festival contre le racisme* im Mai 2018 an der
Universität Bonn**

Antrag:

Das 40. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn möge beschließen:

Das Studierendenparlament der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn beschließt die Finanzierung des *festival contre le racisme* 2018 in Gesamthöhe von 7.280,- € durch Zuwendungen aus dem Haushaltstitel "Veranstaltungen" (4.6.2.6).

Begründung:

Für die detaillierte Kostenaufstellung siehe Anhang. Zuwendungen aus dem Haushaltstitel 4.6.2.6 benötigen einen Beschluss des Studierendenparlamentes. Beim *festival contre le racisme* handelt es sich um den Überbau einer Reihe von Veranstaltungen, welche sich gegen Rassismus und Diskriminierung innerhalb der Gesellschaft richten. Dabei liegt der Fokus darin aufzuklären und Begegnungsräume zu schaffen, um Ressentiments abzubauen. Die Veranstaltungsreihe findet ebenfalls in zahlreichen weiteren Universitätsstädten statt und besitzt dadurch einen überregionalen Charakter. Um nicht nur Angehörige der Universität zu erreichen, werden verschiedene Gruppen wie Refugees Welcome, start with a friend sowie zahlreiche weitere Referent*innen mit eingebunden. Die Studierendenschaft hat in den vergangenen Semestern das Festival erfolgreich wieder eingeführt und ein klares Zeichen für eine pluralistische und offene Gesellschaft gesetzt.

Das *festival contre le racisme* soll von nun an jährlich im Sommersemester stattfinden.

Im Namen des AStAs der Universität Bonn

Lisa Oord

für das Referat für Kultur und studentische Initiativen

Sarah Mohamed

für den Vorsitz des AStA

Aufstellung FCLR Mai 2018

Aufteilung der Kosten (ca.) pro Veranstaltung:

Honorar	250 €
Verpflegung	40 €
Fahrtkosten	120 €
Übernachtung	90 €
Gesamt	500 €

Veranstaltungen:

Interkulturelles Festival im KULT 41 (Arbeitstitel)	2000 €
Vortrag: „Feindbild Mensch“ von Peter Bierl	500 €
Film und Gespräch zum Armenischen Völkermord mit Nezahat und Kazim Gündogan (Arbeitstitel)	620 €
Vortrag: „Kritik des Rassismus“ von Rosa Fava, Jüdisches Museum in Berlin	500 €
Film und Gespräch: „Blut muss fließen – Undercover unter Nazis“ Regisseur Peter Ohlendorf	560 €
Vortrag mit Önay Duranoez: Salafismus und türkischer Nationalismus am praktischen Beispiel der Jugendarbeit (Arbeitstitel)	500 €
Frauen in der Rechten Szene ReferentIn: N.N (angefragt: Amadeu Antonio Stiftung – Fachstelle Gender und Rechtsextremismus)	500 €
Vortrag zum Familiennachzug ReferentIn: Jan Lüttmann, Flüchtlingsrat NRW	500 €
Veranstaltung zum Verhältnis „AfD und Russlanddeutsche“ ReferentIn: N. N.	500 €

Vernissage/Fotoprojekt von Start with a friend	600 €
Veranstaltung zur Aufklärung über Antisemitismus ReferentIn: N. N.	500 €
GESAMT:	7280 €